

Ferienfeier der Grundschule Sandershausen (02.10.2026)

Am Freitag, den 2. Oktober 2026, fand an der Grundschule Sandershausen die Ferienfeier in der zweiten Stunde statt. Der Jahrgang 4 hatte ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet und sorgte damit für einen schönen gemeinsamen Abschluss vor den Ferien.

Den Auftakt machte die Klasse 4b mit dem Gedicht „Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“, das die Kinder als Rap mit musikalischer Begleitung präsentierten. Anschließend übernahm die Klasse 4a die Bühne. Zunächst trugen die Kinder das Herbstgedicht „Herbstblätter“ von Erna Fritzke vor. Danach folgte der Kanon „Wind treibt übers Land“, ebenfalls mit musikalischer Begleitung. Für besonders viel Bewegung und Begeisterung sorgte anschließend die sportliche Tanz- und Hüpfdarbietung der Klasse 4a zu „Billie Jean“. Die Kinder zeigten dabei mit viel Freude und Energie ihr Können und ernteten dafür großen Applaus.

Im Anschluss stellte Frau Orth das Ergebnis aus einer Schülerumfrage zum aktuellen Motto des Monats: „In der Ankommzeit gehen wir leise und langsam an den Platz.“ vor. Hier konnten die Kinder selbst einschätzen, wie gut es ihnen gelungen ist, sich an das Motto zu halten. Insgesamt gaben 3/4 der Schülerinnen und Schüler an, das Motto gut umgesetzt zu haben. Danach wurden die Kinder, die an der Streitschlichterausbildung teilgenommen hatten, auf die Bühne gebeten. Sie wurden für ihr Engagement und ihre Bereitschaft gelobt, Verantwortung zu übernehmen und sich für ein gutes Miteinander an der Schule einzusetzen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Ferienfeier war die autofreie Woche vom 21.-25.09.2026, deren Ergebnisse Frau Benič vorstellte. In dieser Woche waren die Schülerinnen und Schüler besonders aktiv: Sie kamen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Roller zur Schule. Außerdem fand eine gemeinsame Sternwanderung der gesamten Schule statt. Kinder aus dem Jahrgang 4 rechneten aus, wie viele Kindermeilen die Schülerinnen und Schüler der Schule insgesamt zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Roller zurückgelegt hatten. Das beeindruckende Ergebnis: 1.858 Kindermeilen kamen in der autofreien Woche zusammen! Diese werden nun an das Klimabündnis Deutschland weitergegeben. Frau Benič erklärte den Kindern noch einmal, welchen Beitrag die gesammelten Meilen zum Klimaschutz leisten und was mit den Ergebnissen passiert.

Auch Frau Körschgen lobte alle Kinder, die zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Roller zur Schule kommen. Gleichzeitig richtete sie eine Bitte an die Kinder: Sie sollen ihren Eltern erzählen, dass sie möglichst nicht direkt vor dem Schulgelände aus dem Auto steigen sollten. Stattdessen können die Kinder an den dafür vorgesehenen Parkflächen aussteigen und den restlichen Weg selbstständig zu Fuß zurücklegen. Dadurch wird der Bereich vor der Schule sicherer und andere Kinder werden nicht durch den Autoverkehr gefährdet.

Danach stand die Ehrung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Stadtradeln auf dem Programm. Die Grundschule Sandershausen erreichte dabei einen hervorragenden zweiten Platz und gewann einen Eisgutschein. Frau Emrich rief die Namen der beteiligten Kinder auf. Als besondere Überraschung durften sich diese Kinder nach der dritten Stunde über ein Eis von der Eisdiele in Sandershausen freuen. Beim Stadtradeln wurden insgesamt beeindruckende 3.600 Kilometer zurückgelegt. Neben den Schülerinnen und Schülern beteiligten sich auch zahlreiche Familien sowie einige Kolleginnen und Kollegen an der Aktion. Herzlichen Dank dafür!

Zum Abschluss wünschte Frau Körschgen allen Kindern schöne und erholsame Herbstferien. Gleichzeitig bedankte sie sich herzlich bei den Kindern des Jahrgangs 4 für die gelungene Gestaltung der Ferienfeier sowie bei Frau Emrich und Herrn Leck für die Vorbereitung und Unterstützung.